



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2018

5,410: Europarecht

ECTS-Credits: 3

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Zentral - schriftliche Klausur / Prüfung (100%, 90 Min.)

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[5,410,1.00 Europarecht](#) -- Deutsch -- [Fassbender Bardo](#)

[5,410,2.01 Europarecht: Übungen, Gruppe 1](#) -- Deutsch -- [Fassbender Bardo](#)

[5,410,2.02 Europarecht: Übungen, Gruppe 2](#) -- Deutsch -- [Fassbender Bardo](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Die Veranstaltung ist für Studierende im 5. Semester konzipiert. Als Einführungsvorlesung setzt sie keine Vorkenntnisse im Europarecht voraus.

Veranstaltungs-Inhalt

Die Vorlesung bietet einen Überblick über das Recht der Europäischen Union (EU). Nach einem Blick auf die Entwicklung der europäischen Integration werden die vertraglichen Grundlagen, die Rechtsnatur und die Völkerrechtssubjektivität der Union Themen der kurzen Vorlesung sein. Es folgt ein Überblick über die Institutionen der EU (Europäischer Rat, Rat, Kommission, Parlament und Gerichtshof), die Quellen des EU-Rechts (einschliesslich der Rechtsetzungsverfahren und der Kompetenzordnung) sowie die Möglichkeiten des Rechtsschutzes gegen Verletzung des EU-Rechts. Schliesslich wendet sich die Vorlesung den europäischen Grundfreiheiten und Grundrechten als Berechtigungen der einzelnen Unionsbürger sowie dem Verhältnis der Schweiz zur EU zu. Diese Grundfragen des EU-Rechts werden anhand von Beispielen aus einzelnen Politikbereichen der EU erläutert. Innerhalb eines integrierten Veranstaltungsplans finden vorlesungsbegleitend Übungen statt. Hier werden die Inhalte der Vorlesung diskutiert und wird Gelegenheit zur Übung an Fällen gegeben.

Veranstaltungs-Struktur

Die Vorlesung folgt auf die Vorlesung Völkerrecht, die in der ersten Semesterhälfte stattfindet. Dabei unterteilen sich die einzelnen Unterrichtseinheiten in Vorlesungen (Kontaktstudium) sowie einen Anteil Selbststudium. Die Prüfung findet zentral statt (siehe unten).

Veranstaltungs-Literatur

- Herdegen, Matthias: Europarecht, München: C.H. Beck, 19. Aufl. 2017. (Bitte beachten Sie, dass bis zum Beginn der Vorlesung unter Umständen die 20. Aufl. erscheinen wird.)
- Europa-Recht: EuR (Textsammlung). Beck-Texte im dtv. München: Deutscher Taschenbuch-Verlag, 27. Aufl. 2017.



Zur Vertiefung wird empfohlen: Thomas Oppermann / Claus Dieter Classen / Martin Nettesheim, Europarecht. München: C.H. Beck, 7. Aufl. 2016. Die 8. Aufl. ist angekündigt für Oktober 2018.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Fragen zur Vorlesung können jederzeit an Prof. Fassbender oder seine Mitarbeiterin Frau Isabelle Maurer gerichtet werden.

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/1)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Zentral - schriftliche Klausur / Prüfung (100%, 90 Min.)

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Extended Closed Book für Juristische Prüfungen

Die Benutzung der Hilfsmittel ist eingeschränkt. Alle zusätzlich erlaubten Hilfsmittel müssen im Abschnitt "Hilfsmittelzusatz" abschliessend aufgeführt sein. Grundsätzlich gilt:

- Für diese Prüfung sind alle Taschenrechner der Texas Instruments TI-30-Serie sowie ein- oder zweisprachige Wörterbücher (keine Fachwörterbücher) ohne Handnotizen zugelassen. Alle anderen Taschenrechnermodelle sowie elektronische Wörterbücher sind nicht erlaubt.
- Nicht erlaubt sind zudem jegliche Art von Kommunikation sowie sämtliche programmierbaren und kommunikationsfähigen elektronischen Geräte wie Notebooks, Tablets, PDAs, Mobiltelefone und weitere.
- Die Beschaffung der Hilfsmittel ist ausschliesslich Sache der Studierenden.
- Es sind immer alle amtlichen Erlasstexte des Bundes und des Kantons St. Gallen in den vier Landessprachen und in der englischen Übersetzung der schweizerischen Bundeskanzlei zugelassen.
- Ausschliesslich die im Hilfsmittelzusatz einzeln aufgeführten zusätzlichen Hilfsmittel und Gesetzestexte (abschliessende Liste) sind zugelassen.
- Falls im Hilfsmittel-Zusatz nicht anders definiert, dürfen alle erlaubten Unterlagen in beliebiger Anzahl und Sprache kombiniert werden.
- Alle nicht aufgeführten Hilfsmittel und Gesetzestexte sind ausdrücklich nicht erlaubt und werden ersatzlos eingezogen.

Folgende Aufbereitung der Gesetzestexte ist erlaubt:

- Verweise auf andere Gesetzesartikel inkl. sämtliche Bezeichnungen und Ziffern, wie sie auch in den erlaubten Gesetzestexten vorkommen (z.B.: Art 62 ff. OR / Art. 164 Abs. 1a BV / Art. 25 Abs. 2 lit. a Ziff. 8 MWSTG / Art. 158 BV i.V.m. Art. 4 ParlG / Art. 29 II BV etc.), diese müssen in einer Landessprache und/oder in Englisch verfasst sein.
- Markierungen mit jeglicher Art von Stiften inkl. Leuchtstiften in unterschiedlichen Farben (z.B.: Unterstreichungen, Einkreisungen; Sonderzeichen wie Pfeile, Sterne, etc.). Nicht erlaubt ist in jedem Fall die Markierung einzelner Buchstaben; alle anderweitigen Notizen und Kommentare sind verboten.
- Register: Selbstklebezettel am Rande des jeweiligen Gesetzestextes, diese dürfen nur mit den Marginalien, Titeln, Artikeln (z.B.: Art. 141 BV: Fakultatives Referendum oder 5. Titel: Bundesbehörden oder Art. 5 BV) der entsprechenden Seite beschriftet sein.
- Ausdrucke und Kopien von gemäss diesem Merkblatt zugelassenen Gesetzestexten (d.h. alle amtlichen Ausgaben oder erlaubte private Sammlungen inkl. Inhaltsverzeichnisse und Sachregister) müssen 1:1 dem Original entsprechen; die Original-Quelle muss eindeutig nachvollziehbar sein.

Hilfsmittel-Zusatz



Während der Prüfung dürfen die folgenden Textausgaben benutzt werden:

- EuR - Europarecht (Reihe: Beck Texte im dtv), München: Deutscher Taschenbuch-Verlag (dtv), 27. Aufl. 2017, oder Voraufgabe
- amtliche Ausgabe der Bundesverfassung der Schweiz. Eidgenossenschaft

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Prüfungs-Inhalt

Prüfungsinhalt ist der in den Vorlesungen und den Übungen behandelte Lehrinhalt einschliesslich der Prüfungsliteratur.

Prüfungs-Literatur

Prüfungsliteratur sind alle auf StudyNet bis spätestens 20. Dezember 2018 hochgeladenen Texte sowie diejenigen Teile (Abschnitte, Kapitel) aus Lehrbüchern, auf die ausdrücklich auf StudyNet verwiesen wird.

Wichtige Hinweise

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat. Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 23. August 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 15. Oktober 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 05. November 2018

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.